

Thema: Prater Wien

Autor: Anna Richter-Trummer



Tipps für Spaß im Freien

Wiens
Romantik-
Hotspots



bänke gibt es in den kleinen Gassen, Tanzcafés und Wein-Hügeln stille Plätzchen, um gemeinsam voll in den Genuss zu kommen.

Wien ist heiß – ganz besonders im Sommer. Die letzten Hüllen fallen, und wie das Thermometer steigt bei dem einen oder anderen auch die Lust – auf ein Schäferstündchen im Freien! Das brandneue „Krone“-Stadtmagazin www.city4u.at hat für euch recherchiert und die heißesten Locations gefunden.

► **Donauinsel: Nackt-Spaß abseits des FKK-Bereichs**

Auf dem über 20 Kilometer langen Areal ist es relativ unproblematisch, neben der neuen Copa Cagrana seinen ganz persönlichen „Vergnügungsstrand“ zu finden. Idyllische Badebuchten mit flachen Stränden, dahinter schützende Büsche – hier kommen Outdoor-Romantiker voll auf ihre Kosten!

► **Volksgarten: Romantiker verführen ins Bed of Roses**

Lust, sich auf einem Meer aus Rosen zu betten? Der Volksgarten ist der wohl aphrodisierendste Fleck der City, vor allem nachts. Umgeben von mehreren tausend Rosenstöcken, kann man sich hier nicht nur vom Duft der Blumen verführen lassen.

„Höhepunkte“. Ob beim Mauthnerwasser in den Prater-Auen oder in einer der weitläufigen Wald- und Wiesen-Anlagen. Gelsenspray nicht vergessen!

► **Meisterlich: Tretboot-Tantra an der Alten Donau**

Kühles Nass nach heißem Intermezzo? Dann ab an die Alte Donau. Je nachdem ob man es lieber langsam oder schnell mag, hat man die Wahl zwischen bunten Tret- oder Elektrobooten.

► **Prater: „Höhepunkte“ abseits der Hochschaubahn**

Hier locken schier unzählige Möglichkeiten für Outdoor-„Aktivitäten“: Abseits vom bekannten Wiener Riesenrad bietet das etwa sechs Quadratkilometer große Areal zahlreiche weitere

► **Grinzing: Berausende Nächte – ganz ohne Promille**

Die Vielfalt von Grinzing zeigt sich nicht nur an den zahlreichen Rebstöcken. Auch abseits der Heurigen-

CITY4U-Tipp: Diskret bleiben! „Öffentlich unzüchtige Handlungen“ werden bestraft, wenn man dabei erwischt wird. Dementsprechend ist von überwachten U-Bahn-Stationen abzuraten (S-Bahn ist besser!), und auch in öffentlichen Gastgärten sollte man seinen Hunger nur an einem Schnitzel stillen.

Weitere Tipps? Schreibt uns! Auf www.city4u.at